Kreisklasse Jugend 13 RR

TSV Schwaförden II : TSV Mellinghausen II
Samstag, 06.04.2024, 12:00 Uhr

Niederlage für den TSV Schwaförden II in der Kreisklasse Jugend 13 RR

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 6:4 in den Spielen und 19:17 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TSV Mellinghausen II ihr Auswärtsspiel in der Kreisklasse Jugend 13 RR gegen den TSV Schwaförden II. Rund eine Stunde lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Falldorf Lasse den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Ein Satz reichte nicht, weshalb Gercke / Gerke die Partie gegen Stamme / Siemers mit 1:3 verloren. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Ohne Satzgewinn für Schulz / Schmidt verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Lasse / Jesper. Daniel Gercke konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Sören Stamme beim im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Das Zwischenergebnis zeigte zu diesem Zeitpunkt also ein 1:2. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indessen Kian-Andre Schulz letztlich parat, um Malik Siemers final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 0:3. Arne Schmidt hatte gegen Falldorf Lasse bei seinem 3:0 keine Probleme und überraschte Lasse, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die eindeutige Favoritenrolle zugewiesen wurde. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Lias Gerke gegen Peschke Jesper. Nachdem beide Spieler die Schläger im Duell gekreuzt hatten, hieß der Spielstand des Mannschaftskampfes 3:3. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Daniel Gercke beim 2:3 gegen Malik Siemers, der im Vorfeld auf dem Papier als etwa gleichstark einzuschätzen galt. Das Spiel verlor Gercke dennoch im 5. Satz. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte anschließend Kian-Andre Schulz letztlich im Repertoire, um Sören Stamme final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 5:11, 5:11, 3:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Seit Beginn der Saison war dies der 1. Sieg von Stamme, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 7 verbleibt. Beim folgenden 11:3, 11:0, 11:5 gegen Peschke Jesper fand Arne Schmidt dagegen von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Hierbei überließ Schmidt seinem Gegner im zweiten Satz nicht mal einen Punktgewinn. 7:11, 12:10, 11:4, 10:12, 5:11 hieß es dagegen am Schluss des nächsten Spiels, als Lias Gerke und Falldorf Lasse am Tisch die Klingen kreuzten. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Damit war das letzte Einzel des Tages im Kasten und der Mannschaftskampf mit einem 6:4 Erfolg für den TSV Mellinghausen II beendet.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSV Schwaförden II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 2:10 bei einem Saison-Sieg, 5 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TSV Mellinghausen II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 3:9. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:
TSV Schwaförden II
Doppel: Gercke / Gerke 0:1, Schulz / Schmidt 0:1
Einzel: D. Gercke 1:1, K. Schulz 0:2, A. Schmidt 2:0, L. Gerke 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.04.2024 (18:23) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TSV Mellinghausen II
Doppel: Stamme / Siemers 1:0, Lasse / Jesper 1:0
Einzel: S. Stamme 1:1, M. Siemers 2:0, F. Lasse 1:1, P. Jesper 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.04.2024 (18:23) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").